

LODGETREKKING ZUM MERA PEAK

Unterwegs im ursprünglichen Hinku-Tal mit erfolgversprechender Gipfelmöglichkeit auf 6461 m

Highlights

- Hochtour der Extraklasse mit sehr guter Höhenanpassung
- lebendiger Buddhismus im ursprünglichen Hinku-Tal
- Zeltübernachtung auf 5800 m im Hochlager des Mera Peak
- Den Himalaya im Kleinflugzeug bestaunen

Fakten

Dauer:	21 Tage
Teilnehmer:	4–12
Reiseleitung:	deutsch
Schwierigkeit:	▲▲▲▲▲
Übernachtung:	
Tourcode:	NEPMER

ab 4140 EUR inkl. Flug

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Martin Schramm

Teamleitung Verkauf Asien

Telefon: +49 351 31207-354

E-Mail: m.schramm@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- Alpine Herausforderung am Mera Peak: einen der höchsten Trekkinggipfel Nepals besteigen

Termine 2024/2025

Heute buchen und 3% Frühbucherrabatt auf die Reisetermine ab dem 06.10.2024 erhalten!

30.03.2024 – 19.04.2024	**4240 EUR** (EZZ: 230 EUR)	DE	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht. Nepalesisches Neujahr
20.04.2024 – 10.05.2024	**4140 EUR** (EZZ: 230 EUR)	EN	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht.
06.10.2024 – 26.10.2024	**4290 EUR** (EZZ: 230 EUR)	DE	Dashain-Fest Sie reisen zu zweit? Mit Ihrer Buchung ist die Mindestteilnehmerzahl erreicht.
19.10.2024 – 08.11.2024	**4490 EUR** (EZZ: 230 EUR)	DE	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht. Tihar-Fest
02.11.2024 – 22.11.2024	**4390 EUR** (EZZ: 230 EUR)	DE	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht. Einzelzimmerzuschlag sparen: ½ Doppelzimmer buchbar, ½ Doppelzimmer buchbar
17.03.2025 – 06.04.2025	**4240 EUR** (EZZ: 250 EUR)	DE	
29.03.2025 – 18.04.2025	**4440 EUR** (EZZ: 250 EUR)	DE	
19.04.2025 – 09.05.2025	**4340 EUR** (EZZ: 250 EUR)	DE	
04.10.2025 – 24.10.2025	**4390 EUR** (EZZ: 250 EUR)	DE	
18.10.2025 – 07.11.2025	**4440 EUR** (EZZ: 250 EUR)	DE	
01.11.2025 – 21.11.2025	**4440 EUR** (EZZ: 250 EUR)	DE	

Diese Reise ist auch als **DIAMIR-Privatreise** buchbar ab **4850 EUR pro Person** inkl. Flug. Täglich ab 2 Personen, Englisch sprechende Reiseleitung

Zusatzkosten

- Rail & Fly 1. Klasse: 150 EUR
- Rail & Fly 2. Klasse: 80 EUR (ab 01.11.2024: 90 EUR)
- Anderer Abflugort ab/an D/A/CH: ab 150 EUR

Reiseverlauf

1. Tag

Anreise

Flug nach Kathmandu.



2. Tag

Ankunft in Kathmandu

Ankunft in der Hauptstadt Kathmandu und Transfer zum Hotel im Zentrum der quirligen Großstadt. Am Abend treffen Sie sich zu einem traditionellen Begrüßungsessen. Übernachtung im Hotel.

Kathmandu View Hotel 1×A



3. Tag

Kathmandu – Dhap (2850 m)

Früh am Morgen fahren Sie mit dem Bus auf landschaftlich abwechslungsreicher Strecke von Kathmandu nach Dhap. Willkommen im Vorland der mächtigen Bergwelt des Himalaya. Übernachtung in einer Lodge. (Fahrzeit ca. 8h).

Trekking-Lodge 1×(F/M/A)



4. Tag

Fahrt via Paphlu (2470 m) nach Ringmu (2720 m), Trekking nach Nunthala (2200 m)

Am Morgen fahren Sie via Paphlu (2470 m) weiter nach Ringmu (2720 m). Von dort beginnen Sie Ihr Trekking und den Anstieg zum Taksindu-La-Pass (3070 m). Danach wandern Sie mit schönen Ausblicken auf die umliegenden Berge vor allem abwärts bis nach Nunthala (2200 m). Übernachtung in einer Lodge. (Fahrzeit ca. 4h, Gehzeit ca. 3-4h, 350 m ↑, 870 m ↓).

Trekking-Lodge 1×(F/M/A)



5. Tag

Nunthala (2200 m) – Kharikhola (2000 m) – Pangaon/Panggom (2850 m)

Sie überschreiten den Dudh Koshi (Milchfluss) auf einer Hängebrücke und erreichen nach einem Anstieg Kharikhola (2000 m), eine Ortschaft inmitten schöner Terrassenfelder. Mani-Mauern, Chörten, Gebetsfahnen und weitere Zeichen eines lebendigen Buddhismus säumen in regelmäßigen Abständen den Wegesrand. Der Weg verläuft stetig ansteigend durch subtropischen Wald mit vielen Rhododendren. Übernachtung in Pangaon/Panggom (2850 m) einer Lodge. (Gehzeit ca. 6-7h, 1350 m↑, 700 m↓).

Trekking-Lodge 1×(F/M/A)



6. Tag

Panggaon/Panggom (2850 m) – Pangkongma La (3170 m) – Ramailo Danda (3276 m)

Das Trekking heute beginnt mit dem Aufstieg zur Passhöhe Pangkongma La (3170 m). Bei klarem Wetter sehen Sie erstmals über dem Hinku-Tal den Mera Peak. Sie durchqueren zwei Täler und erreichen Ramailo Danda (3276 m) auf einer Anhöhe. Von hier haben Sie einen beeindruckenden Blick zum Ziel Ihrer Reise – dem Mera Peak. Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 6h, 930 m↑, 500 m↓).

Trekking-Lodge 1×(F/M/A)



7. Tag

Ramailo Danda (3276 m) – Chhetra Khola (3100 m)

Genießen Sie die morgendliche Stimmung am Aussichtspunkt Ramailo Danda (3276 m). Der Abstieg führt durch dschungelähnlichen Wald, oberhalb vom Fluss Hinku Khola entlang. Im Auf und Ab über kleine Pfade erreichen Sie Chhetra Khola. Übernachtung in einer einfachen Lodge. (Gehzeit ca. 5h, 400 m↑, 580 m↓).

Trekking-Lodge 1×(F/M/A)



8. Tag

Chhetra Khola (3100 m) – Kothe (3550 m)

Weiter geht es auf leicht ansteigendem Weg im Hinku-Tal durch lichtere Pinien- und Tannenwälder. Tagesziel ist der kleine Ort Kothe. Übernachtung in einfacher Lodge. (Gehzeit ca. 5h, 940 m↑, 490 m↓).

Trekking-Lodge 1×(F/M/A)



9. Tag

Kothe (3550 m) – Tangnag (4300 m)

Am Oberlauf des Hinku-Flusses queren Sie heute mehrere Almen, bis Sie allmählich ansteigend den kleinen Ort Tangnag erreichen. In dem malerisch gelegenen Dorf, das von mehreren 6000er-Gipfeln umgeben ist, gibt es einige bewirtschaftete Berghütten und in der Umgebung zahlreiche Möglichkeiten für Wanderungen zur Höhenanpassung. Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 5h, 825 m↑, 75 m↓).

Trekking-Lodge 1×(F/M/A)



10. Tag

Akklimatisationstag in Tangnag (4300 m)

Akklimatisationstag in Tangnag. Viel Ruhe und kleine individuelle Wanderungen – beispielsweise auf einen direkt hinter dem Ort aufragenden Höhenrücken mit fantastischer Aussicht – sind die beste Taktik, um sich gut an die Höhe zu gewöhnen. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit 4-5h, 780 m↑↓).

Trekking-Lodge 1×(F/M/A)



11. Tag

Tangnag (4300 m) – Khare (4860 m)

Sie nähern sich zunächst durch ein breites Tal und dann steil über einen Hang aufsteigend dem Mera Peak. Die Etappe ist eher kurz, dafür liegt das Tagesziel Khare immerhin schon auf ca. 4900 Metern. Ihr Basislager ist erreicht. Nach dem Mittagessen steht es Ihnen frei, noch etwas höher aufzusteigen und die Umgebung zu erkunden. Der Rest des Tages dient zum Ausruhen. Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 3-4h, 650 m↑, 90 m↓).

Trekking-Lodge 1×(F/M/A)



12. Tag

Akklimatisationsaufstieg Richtung Mera-La-Pass (5400 m)

Der heutige Tag steht zur Erholung und zur Höhenanpassung zur Verfügung. Von hier bietet sich eine Akklimatisationswanderung in Richtung des Mera-La-Pass an. Gehen Sie frühzeitig ins Bett und sammeln Ihre Kräfte, bevor es morgen in Richtung Hochlager auf 5800 m geht. Übernachtung wie am Vortag.

Trekking-Lodge 1×(F/M/A)



13. Tag

Khare (4860 m) – Mera-La-Pass (5400 m) – Hochlager (5800 m)

Von Khare geht es zunächst steil über Geröll und große Blöcke bis zur Gletscherzunge des Mera-Gletschers. Mit spektakulärem Blick entlang der Aufstiegsroute erklimmen Sie über den spaltenarmen Gletscher den 5400 m hohen Mera-La-Pass. Dort wird nach Möglichkeit eine ausgiebige Mittagsrast zur besseren Höhenanpassung eingelegt und Sie genießen in Ruhe den Ausblick über die umliegenden Gipfel. Vom Pass sind es nochmals ca. 2 Stunden bis ins Mera Peak-Hochlager. Am Nachmittag ist Zeit, um letzte Vorbereitungen für den Gipfelaufstieg am nächsten Tag zu treffen, bevor es zeitig in die Schlafsäcke geht. Übernachtung im Zelt. (Gehzeit ca. 5-6h, 970 m↑)

1×(F/M (LB)/A)



14. Tag

Hochlager (5800 m) – Mera Peak (6461 m) – Hochlager (5800 m) – Abstieg nach Khare (4860 m)

Am Gipfeltag starten Sie lange vor Sonnenaufgang. Mit den Steigeisen geht es zunächst lange über den mäßig ansteigenden Gletscher. Unterhalb des Gipfels ist eine schneebedeckte Steilstufe zu überwinden, in welche nach Bedarf vom Bergführerteam ein Fixseil gelegt wird. Vom Gipfel hat man ein imposantes Panorama: Nicht weniger als fünf der berühmten 8000er – Cho Oyu, Everest, Lhotse, Makalu und Kanchenjunga – ragen neben unzähligen anderen Bergen ringsum in die Höhe. Nach ausgiebiger Gipfelrast kehren Sie ins Hochlager zurück, wo das Küchenteam schon eine Stärkung bereithält. Im Anschluss steigen Sie weiter ab bis Khare. Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit insgesamt ca. 7-10h, 660 m↑, 1600 m↓).

Trekking-Lodge 1×(F/M (LB)/A)



15. Tag

Khare (4860 m) – Tangnag (4300 m) – Kothe (3550 m)

Zurück geht es von Khare am kleinen Sherpadorf Tangnag vorbei bis Kothe. Übernachtung in einer einfachen Lodge. (Gehzeit ca. 4-5h, 90 m↑ ,1400 m↓).

Trekking-Lodge 1×(F/M/A)



16. Tag

Kothe (3550 m) – Chhetrabu (4220 m)

Der bereits vom Hinweg bekannte Weg führt steil aufwärts nach Chhetrabu. Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 5-6h, 1170 m↑, 500 m↓).

Trekking-Lodge 1×(F/M/A)



17. Tag

Chhetrabu (4220 m) – Zatrwala-Pass (4600 m) – Lukla (2830 m)

Heute steht noch einmal eine kleine Herausforderung auf dem Programm: die Überquerung des Zatrwala-Passes (4600 m). Steil geht es dann hinunter nach Lukla, dem Endpunkt Ihrer Trekkingtour. Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 6-7h, 380 m↑, 1770 m↓).

Trekking-Lodge 1×(F/M/A)



18. Tag

Flug nach Kathmandu

Ein spektakulärer Panoramaflug bringt Sie zurück nach Kathmandu. Transfer zum Hotel. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Falls der Flug wetterbedingt ausfallen sollte, bleiben Sie eine weitere Nacht in Lukla und fliegen am nächsten Tag. Übernachtung im Hotel.

Kathmandu View Hotel 1×F

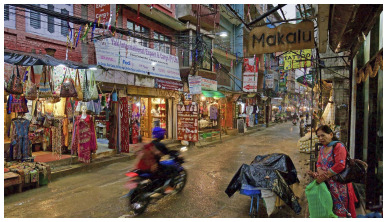


19. Tag

Freizeit oder Stadtbesichtigung in Kathmandu

Tag zur freien Verfügung. Optional können Sie gegen Aufpreis eine geführte Besichtigungstour mit den wichtigsten religiösen Sehenswürdigkeiten Kathmandus erleben. Am Abend lassen Sie bei einem traditionellen, gemeinsamen Abschiedsessen die Reise ausklingen. Übernachtung im Hotel.

Kathmandu View Hotel 1×(F/A)



20. Tag

Freizeit und Abreise

Je nach Flugplan steht noch Zeit für einen letzten Einkaufsbummel oder weitere Besichtigungen zur freien Verfügung. Anschließend oder spätestens am nächsten Morgen Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland.

1×F

21. Tag

Ankunft in Deutschland

Heimreise.

Leistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt nach Kathmandu und zurück mit Qatar Airways oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class (nach Verfügbarkeit; Flugzuschlag möglich)
- Deutsch sprechende Reiseleitung
- zusätzlicher, Englisch sprechender Assistenz-Guide während des Trekkings
- Englisch sprechender Bergführer beim Gipfelaufstieg (je ein Bergführer für 2-3 Bergsteiger)
- Träger während des Trekkings für max. 15 kg persönliches Gepäck
- Campingausrüstung für Hochlager
- Inlandsflug Lukla – Kathmandu in Economy Class
- Alle Fahrten und Transfers laut Programm
- Nationalparkgebühren, Trekkingpermit und Gipfelpermit
- 14 Ü: Lodge im DZ
- 3 Ü: Hotel im DZ
- 1 Ü: Zelt
- Mahlzeiten: 18×F, 13×M, 2×M (LB), 17×A

nicht in den Leistungen enthalten

- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Snacks während des Trekkings
- Visum (ca. 50 €)
- persönliche Bergsteigerausrüstung
- Trinkgelder
- Persönliches

Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 4, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich

Da alle Inlandsflüge in Nepal Sichtflüge sind, kann es bei ungünstigem Wetter zu Flugausfällen kommen. Alternativ wird dann mit Geländewagen gefahren. Die Einhaltung des Programms ist von der Durchführbarkeit der Flüge abhängig. Wetterbedingt kann es zu kurzfristigen Änderungen im Reiseprogramm kommen.

Bitte beachten Sie, dass die Flüge nach Lukla aus operativen Gründen statt in Kathmandu aktuell in Manthali starten und landen. Wir haben darauf leider keinen Einfluss. Die Fahrzeit zwischen Kathmandu und Manthali beträgt ca. 4 bis 5 Stunden und der Transfer am Flugtag erfolgt in den frühen Morgenstunden.

Als Ihr Reiseveranstalter sind wir verpflichtet, Ihnen mitzuteilen, dass sämtliche Luftfahrtunternehmen Nepals auf der Liste derjenigen Fluggesellschaften stehen, die keine Betriebserlaubnis für Langstreckenflüge in die EU haben. Wir nutzen für die Langstreckenflüge definitiv keine dieser Fluglinien.

Das Erreichen der Gipfel kann durch ungünstige klimatische Bedingungen (starker Wind, Nebel, Dauerregen, Schneefall) und andere widrige Umstände erheblich erschwert werden, als auch im Extremfall unmöglich sein. Der verantwortliche Reiseleiter/Bergführer ist in dem Fall berechtigt, die weitere Besteigung zum Schutz von Gesundheit und Leben aller Beteiligten abzubrechen. Etwaige Regressansprüche bestehen in solch einem Fall nicht.

In einigen Lodges sind keine Einzelzimmer verfügbar.

Anforderungen

Interesse und Toleranz gegenüber fremden Kulturen und Religionen, die Bereitschaft zu hohem Komfortverzicht (teils sehr einfache Unterkünfte und Sanitäreinrichtungen, Kälte-Resilienz) sowie Teamgeist und Freude am Wandern, Trittsicherheit und ausreichend Kondition für tägliche Wanderungen mit Gehzeiten von 5 bis 8 Stunden, am Gipfeltag auch mal bis zu 10 Stunden. Man sollte sich sicher und selbständig in unterschiedlichem Terrain wie Grashänge, Moränenschutt, Blockwerk oder Schnee- und Eisfelder bis zu 50° Steilheit, auf flachen mit Geröll bedeckten Gletschern sowie schmalen Pfaden fortbewegen können. Gute und anwendungsbereite Kenntnisse im Umgang mit Pickel und Steigeisen sowie in alpiner Seil- und Sicherungstechnik werden vorausgesetzt (persönlicher Tourenbericht erforderlich).

Bitte stellen Sie sich zudem bei den Überlandfahrten auf teils lange Fahrtstrecken im Kleinbus und auf ein erhöhtes Verkehrsaufkommen ein.

Zusatzinformationen

Sehr gut wärmeisolierter, steigeisen- und wasserfester Bergstiefel (mit separatem Innenschuh) für die Gipfeltage erforderlich.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.